

Rezension – „Name des Buches“

Titel: Klinikpraxis - Symptome verstehen – Interpretation klinischer Zeichen

Fach: Innere / Chirurgie

Autor*in: M. Dennis, W.T. Bowen, L. Cho

Das hat mir gut gefallen:

- **Übersichtlichkeit:** Das Buch ist in einer klar strukturierten und übersichtlichen Weise gegliedert, was den Zugang zu den einzelnen Kapiteln erleichtert. Besonders die farblich markierten Abschnitte heben wichtige Themen hervor.
- **Relevanz der Symptome:** Die Zuordnung und Darstellung der Symptome ist durchweg praxisnah und klinisch relevant. Beispiele aus dem Klinikalltag machen die Inhalte greifbar.
- **Pathophysiologie:** Die Erklärungen zur Pathophysiologie sind detailliert und dennoch gut verständlich. Selbst komplexe Zusammenhänge werden durch einfache Formulierungen klar dargestellt.
- **Visualisierung:** Bilder, Tabellen und Flussdiagramme sind effektiv eingebunden. Besonders die Flussdiagramme zur Differentialdiagnose sind hilfreich und bieten einen schnellen Überblick.
- **Abgrenzung der Symptome:** Die Beschreibung der Symptome ist präzise und hilft, ähnliche klinische Zeichen voneinander zu unterscheiden, was besonders im klinischen Alltag von Vorteil ist.

Das hat mir nicht gefallen:

- **Notfallmedizin:** Ein eigenständiger Abschnitt zu Notfallmedizin fehlt. Es wäre hilfreich, spezifische Notfallsituationen und deren Management einzubeziehen, um die Anwendbarkeit in akuten Situationen zu verbessern.
- **Querverweise:** Mehr Verweise auf verwandte Symptome oder Kapitel könnten den Lesefluss verbessern und Zusammenhänge verdeutlichen.
- **Differentialdiagnosen:** Die Erwähnung und Ausarbeitung von Differentialdiagnosen könnte vertieft werden, um das diagnostische Denken noch stärker zu fördern.

Mein Fazit:

Das Buch bietet eine exzellente Grundlage für die klinische Ausbildung und ist besonders für Famulaturen und praktische Einsätze geeignet. Es ermöglicht ein schnelles Einordnen von Symptomen und bietet klare Handlungsempfehlungen für weitere diagnostische Schritte. Gerade die verständliche Darstellung der Pathophysiologie und die hilfreichen Visualisierungen machen es zu einem unverzichtbaren Begleiter für Studierende und junge Ärzt*innen. Eine Ergänzung der Notfallmedizin sowie mehr Querverweise würden das Buch jedoch weiter aufwerten.